

SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Tutorenprofil

Rosie Mester über 25 Jahre Umgang mit dem PC



Seit nun mehr 25 Jahren begleitet der PC meinen Alltag.

Das erste Exemplar brachte mein Mann im Oktober 1989 in unseren Haushalt ein. Es war schon ein richtiger Personalcomputer mit einer 20 MB-Festplatte und dem fortschrittlichen Windows 2.10!

Der Preis betrug stolze 2850 DM! Ergänzt durch einen Nadeldrucker zu 796,29 DM sollte dieses Gerät meine berufliche Arbeit von da an begleiten.

Die wohlmeinende Intention meines Gatten war, die lästige Zeugnisschreiberei zu einem Kinderspiel werden zu lassen. Welch ein Trugschluss! Viele Stunden und unendlich viele Fehldrucke nahm alleine die Einrichtung des Druckers auf die amtlichen Vordrucke in Anspruch. Aber das Ergebnis faszinierte und ich ließ nicht locker. Bald entdeckte ich, dass dieses Gerät meine Schwächen ausgleichen konnte: Es druckte immer in deutlicher, klar lesbarer Schrift, egal ob es um Arbeitsblattvorlagen oder große Aushänge für das Klassenzimmer ging. Ich hatte leider nicht Talent, von Hand entsprechende Ergebnisse zu erzielen. Der Leser wird inzwischen registriert haben, dass mein beruflicher Alltag sich in der Schule abspielte.

Als Krimileserin brachte ich weitere Voraussetzungen mit, um bei Problemen bei der Installation von Programmen und deren Einrichtung der Lösung auf die Spur zu kommen. Selbstverständlich blieb es nicht bei der beruflichen Nutzung. Ein Internetanschluss und das Online-Banking kamen bald dazu.

Als Beratungslehrerin suchte ich nach Hilfen für ein körperbehindertes Kind, um ihm das Lernen in der Regelschule zu erleichtern. So setzte ich mich ab 1995 intensiv mit dem PC als Lernhelfer auseinander. Lehrerfortbildungen erweiterten sukzessive das Knowhow, das ich an interessierte Kolleginnen weitergab. Die Einrichtung einer ersten Schulhomepage bot weitere Erkenntnisse. In dieser intensiven Zeit fand sich immer wieder die Bestätigung des folgenden Spruches: „Der Computer spart Zeit, mehr Zeit hast du, wenn du keinen Computer hast!“

Trotz dieser Erkenntnis begleitet er mich nach meiner Pensionierung weiter:

Seit Februar 2012 habe ich nun die Möglichkeit gefunden, meine gewonnenen Erkenntnisse im Senioren-Netz Uttenreuth ständig zu vertiefen. Gestartet war ich mit der Bereitschaft, bei der Verwaltung etwas mitzuhelfen. Inzwischen kamen Kurse und das OnLiNe-Café dazu. Auch an den Beratungsnachmittagen stehe ich als Assistentin zur Verfügung.

Fazit: Das Medium PC im weitesten Sinne ist ein fester Bestandteil in meinem Alltag.

Rosie Mester

Impressum:

Das SNU-Journal ist das Mitteilungsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Internetcafé

Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth

kontakt@seniorennetz-uttenreuth.de

Beratung: Tel: 09131 996830

Während der Öffnungszeiten des Internetcafés

Montag, Mittwoch, Freitag

von 14 bis 16 Uhr

Kurseinschreibung: Tel: 09131 996833

kurseinschreibung@seniorennetz-uttenreuth.de



www.seniorennetz-uttenreuth.de

Das Multi-Media-Café (MMC)

Foto-Ausflug nach Fürth

Der Streik der Lokomotivführer war glücklicherweise beendet, als sich 9 Mitglieder des MMC am 20. Oktober mit Bus und Bahn nach Fürth aufmachten, um sich in der so nahe gelegenen und doch für viele so unbekannten Stadt umzusehen und die Eindrücke mit der Kamera einzufangen.

Leider war aber auch das schöne Herbstwetter beendet, sodass die alte Fotografenschönwetterregel, Blende 8, Zeit 1/125, keine Gültigkeit hatte und die Blenden etwas weiter geöffnet werden mussten. So fuhr die Gruppe mit der U-Bahn



zum Haltepunkt Rathaus, ging im Regen vom im italienischen Stil erbauten Rathaus durch die Gustavstraße zur Michaeliskirche und zum alten



Marktplatz mit dem neuen Gauklerbrunnen.



Nach dem Mittagessen ging es von der eher kleinstädtischen Altstadt zum Stadttheater und über die sog. Fürther Freiheit, auf der ehemals die erste Eisenbahn endete, zum Paradiesbrunnen, zu den großstädtischen Bauten der Hornschuchpromenade und der Königswarterstraße zurück zum Bahnhof.



Wenn Sie sich die Fahrt nach Fürth sparen wollen (nicht zu empfehlen), können Sie einen Teil der Fotoausbeute auf der SNU Homepage unter Multimedia-Café/Fotoausflüge anschauen ([sehr zu empfehlen](#)).

Friedrich Fink

Hinweis

SNU wird am Nikolausmarkt am 06. und 07.12. wieder mit einem Kalender für 2015 vertreten sein